

# Änderung zum Berufsausbildungsvertrag

Mitteilung an Handwerkskammer Halle (Saale)

E-Mail: LLRolle@hwkhalle.de

Fax: 0345 2999-310

Änderung vorgenommen!  
(Wird von Handwerkskammer abgestempelt!)

am \_\_\_\_\_



Handwerkskammer  
Halle (Saale)

Ausbildungsvertragsnummer: \_\_\_\_\_

Betriebsnummer: \_\_\_\_\_

**Ausbildungsbetrieb**(Auszubildenden) <sup>1</sup>

**Lehrling** (der/dem Auszubildenden) <sup>1</sup>

Firma/Betrieb \_\_\_\_\_

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Hausnr. \_\_\_\_\_

Straße, Hausnr. \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Tel./Fax/E-Mail \_\_\_\_\_

Geb.datum \_\_\_\_\_ Geb.ort \_\_\_\_\_

männl.  weibl.  div.

**Folgende Änderung zum Ausbildungsvertrag wird vereinbart:**

**gültig ab:** \_\_\_\_\_  
(ohne Datum gültig ab Posteingang)

Ausbildungsstätte neu: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Anschrift Lehrling neu: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ausbilder neu: \_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Geb.-Dat.,  
Qualifikation

Ausbildungsberuf neu: \_\_\_\_\_  
Berufsbezeichnung, Fachrichtung/Schwerpunkt/Wahlqualifikation[ ]

Ausbildungsmodus neu:  schriftlich  elektronisch

Berufsschule neu: \_\_\_\_\_  
BBS, Anschrift

Vereinbarung Teilzeit: In Ergänzung zum o. g. Berufsausbildungsvertrag wird vereinbart, dass die Ausbildung nach § 7a Berufsbildungsgesetz n. F. in **Teilzeit** erfolgt.

1. Beginn/Ende der Teilzeitberufsausbildung vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ für \_\_\_\_\_ Monate
2. mit einer regelmäßigen **Ausbildungszeit** von \_\_\_\_\_ Stunden täglich und \_\_\_\_\_ Stunden wöchentlich reduziert sich die monatliche Ausbildungszeit um \_\_\_\_\_ Pro: ent.

**Darin enthalten sind der Berufsschulunterricht und die verbindlich erklärten überbetrieblichen Unterweisungen, die jeweils im vollen Umfang zu den vorgegebenen Zeiten besucht werden müssen.**

3. Der Besuch der Berufsschule und der überbetrieblichen Unterweisung ist bindend und entsprechend den allgemeinen Regeln auf die wöchentliche Arbeitszeit anzurechnen.
4. Die regelmäßige wöchentliche betriebliche Ausbildungszeit verteilt sich wie folgt:
  1. Ausbildungsjahr Mo \_\_\_\_\_ Di \_\_\_\_\_ Mi \_\_\_\_\_ Do \_\_\_\_\_ Fr \_\_\_\_\_ Sa \_\_\_\_\_ Stunden gesamt: \_\_\_\_\_
  2. Ausbildungsjahr Mo \_\_\_\_\_ Di \_\_\_\_\_ Mi \_\_\_\_\_ Do \_\_\_\_\_ Fr \_\_\_\_\_ Sa \_\_\_\_\_ Stunden gesamt: \_\_\_\_\_
  3. Ausbildungsjahr Mo \_\_\_\_\_ Di \_\_\_\_\_ Mi \_\_\_\_\_ Do \_\_\_\_\_ Fr \_\_\_\_\_ Sa \_\_\_\_\_ Stunden gesamt: \_\_\_\_\_
  4. Ausbildungsjahr Mo \_\_\_\_\_ Di \_\_\_\_\_ Mi \_\_\_\_\_ Do \_\_\_\_\_ Fr \_\_\_\_\_ Sa \_\_\_\_\_ Stunden gesamt: \_\_\_\_\_

5. Der Urlaubsanspruch basiert auf einen Jahresurlaub von \_\_\_\_\_ Arbeitstagen/Verktagen.
6. Die Ausbildungsvergütung beträgt:
  1. Ausbildungsjahr: \_\_\_\_\_ €
  2. Ausbildungsjahr: \_\_\_\_\_ €
  3. Ausbildungsjahr: \_\_\_\_\_ €
  4. Ausbildungsjahr: \_\_\_\_\_ €.
7. Das reguläre Ausbildungsverhältnis endet somit am \_\_\_\_\_.

Sonstiges: \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Lehrling (Auszubildender) **X** \_\_\_\_\_

Ausbildungsbetrieb (Ausbildender) **X** \_\_\_\_\_

Gesetzlicher Vertreter **X** \_\_\_\_\_

<sup>1</sup> Im Folgenden wird aus Lesbarkeitsgründen auf die weibliche Form verzichtet.